

**Norddeutsche Landesbank  
Girozentrale**

Medien und Kommunikation  
Friedrichswall 10  
D – 30159 Hannover

Mail: [presse@nordlb.de](mailto:presse@nordlb.de)  
[www.nordlb.de](http://www.nordlb.de)  
[www.facebook.com/nordlb](https://www.facebook.com/nordlb)  
[www.twitter.com/nord\\_lb](https://www.twitter.com/nord_lb)

Hannover, 10. Januar 2018

## NORD/LB-Neujahrsprognose: Wirtschaft unter Volldampf

---

- > **NORD/LB-Volkswirte erwarten für 2018 in Deutschland und Niedersachsen BIP-Wachstum von 2,6 Prozent**
- > **Positive Entwicklung am Arbeitsmarkt setzt sich fort**
- > **Geldpolitik der EZB bleibt extrem expansiv, langfristige Zinsen steigen aber langsam an**

Die NORD/LB Norddeutsche Landesbank sieht die deutsche Wirtschaft mit Volldampf auf eine Phase der Hochkonjunktur zusteuern und erwartet für 2018 ein BIP-Wachstum von 2,6 Prozent. Trotz vielfältiger potenzieller Belastungen aus dem weltwirtschaftlichen Umfeld ist die Stimmung bei den Unternehmen anhaltend gut. Wie bereits in den Vorjahren wird das Wirtschaftswachstum in Deutschland nach Einschätzung der NORD/LB-Volkswirte vor allem von der Inlandsnachfrage getragen. Für Niedersachsen rechnet die Bank für 2018 ebenfalls mit einem Wachstum von 2,6 Prozent. Diese Prognosen wurden am Mittwoch in Hannover von Thomas Bürkle, Vorstandsvorsitzender der NORD/LB, sowie NORD/LB-Chefvolkswirt Torsten Windels vorgestellt.

Für die **Eurozone** prognostiziert die NORD/LB 2018 ein Wirtschaftswachstum von 2,5 Prozent. Auffallend ist, dass sich innerhalb der Währungsunion eine zunehmende konjunkturelle Konvergenz einstellt, die Wachstumsraten der einzelnen Länder sich also angleichen. Unter den fünf größten Volkswirtschaften wiesen 2017 Spanien und die Niederlande die höchsten Expansionsraten auf, auch Deutschland verzeichnete ein überproportional hohes Wirtschaftswachstum. In Frankreich und Italien bleibt die konjunkturelle Dynamik dagegen weiterhin unterdurchschnittlich, auch wenn das Wachstum dort die höchsten Werte seit dem letzten Konjunkturhoch 2010/11 erreichte.

Für **Deutschland** rechnen die NORD/LB-Volkswirte für 2018 mit einem sehr kräftigen Wirtschaftswachstum von 2,6 Prozent. Die Aussichten für den privaten Konsum bleiben angesichts der steigenden Beschäftigung weiter positiv. Da die Kapazitäten immer stärker ausgelastet sind, dürften auch die Investitionen der Unternehmen weiter zunehmen. Der Export wird 2018 von der erhöhten weltwirtschaftlichen Dynamik profitieren. Die für Deutschland zu expansive Geldpolitik der Europäischen Zentral-

bank (EZB) sowie eine erwartete expansivere Wirkung der Fiskalpolitik befeuern den Konjunkturaufschwung zusätzlich. Bei den Verbraucherpreisen ist die zunehmende Überauslastung der gesamtwirtschaftlichen Kapazitäten allerdings noch nicht angekommen. Die deutsche Inflationsrate wird daher 2018 weiterhin unter 2,0 % bleiben.

Auch für **Niedersachsen** erwartet die NORD/LB für das neue Jahr eine starke konjunkturelle Dynamik. Getragen wird das Wirtschaftswachstum maßgeblich von der sehr guten Verfassung der niedersächsischen Industrie, die von einem ausgesprochen dynamischen Auslandsgeschäft profitiert. Auch die Entwicklung in der Bauwirtschaft dürfte das Wachstum weiter stützen. Insgesamt sieht die NORD/LB das reale BIP-Wachstum 2018 in Niedersachsen bei 2,6 Prozent, nachdem es 2017 bei 2,2 Prozent gelegen haben dürfte.

Mit Blick auf die **Zinsentwicklung** prognostizieren die NORD/LB-Volkswirte, dass die Geldpolitik der EZB angesichts weiterhin niedriger Inflationsraten bis ins Jahr 2019 hinein extrem expansiv bleiben wird. Die kurzfristigen Zinsen werden daher auf absehbare Zeit im Niedrig- bis Negativbereich bleiben. Die Langfristzinsen dürften dagegen sukzessive etwas ansteigen. Zum Jahresende 2018 geht die NORD/LB davon aus, dass die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe bei rund 1,00 % liegen wird.

**Ansprechpartner:** Dr. Thomas Klodt, Tel.: 0511 361 2758,  
thomas.klodt@nordlb.de

#### **Über die NORD/LB**

Die NORD/LB Norddeutsche Landesbank gehört mit einer Bilanzsumme von 165 Mrd. EUR zu den führenden deutschen Geschäftsbanken. Zu den Kerngeschäftsfeldern zählen Strukturierte Finanzierungen im Energie- und Infrastruktursektor, die Schiffs- und Flugzeugfinanzierung, das Firmenkundengeschäft, die gewerbliche Immobilienfinanzierung, das Kapitalmarktgeschäft sowie Privat- und Geschäftskunden einschließlich Private Banking. Die Bank hat ihren Sitz in Hannover, Braunschweig und Magdeburg. Die NORD/LB verfügt zudem über Niederlassungen in Bremen, Oldenburg, Hamburg, Schwerin, Düsseldorf, München, und Stuttgart. Außerhalb Deutschlands ist die NORD/LB mit einer Pfandbriefbank (NORD/LB Covered Bond Bank) in Luxemburg sowie mit Niederlassungen in London, New York, Singapur und Shanghai vertreten.  
[www.nordlb.de](http://www.nordlb.de)